

DRESDNER JURISTISCHE GESELLSCHAFT e. V.

Liebe Mitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden herzlich ein zu unserer nächsten Vortragsveranstaltung am

Dienstag, den 22. Januar 2008, 18.30 Uhr
in das Auditorium des Kongress- und Veranstaltungszentrums
„Forum Am Altmarkt“
der Ostsächsischen Sparkasse Dresden,
Dr.-Külz-Ring 17, 01067 Dresden
(Zugang über die Seiteneingänge Pfarrgasse und Schulgasse).

Es spricht

Herr Prof. Dr. Martin Schulte, Dresden

zum Thema

„Stiftungsrecht im Wandel – das neue Sächsische Stiftungsgesetz“.

In der Bundesrepublik sind Stiftungen inzwischen sozial-, forschungs- und bildungspolitisch zu regelrechten Entwicklungsmotoren geworden. Dem „Stiftungsboom“ der letzten Jahre entspricht es, dass auch das Stiftungsrecht seit einiger Zeit in tüchtige Bewegung geraten ist. Im Jahr 2002 hat der Bundesgesetzgeber das materielle Stiftungsrecht in den §§ 80 ff. BGB novelliert und damit einen starken Reformdruck auf die teils antiquierten Landesstiftungsgesetze ausgeübt. Der Freistaat Sachsen hat mit dem Gesetz zur Neuregelung des Stiftungsrechts vom 7.8.2007 (SächsGVBl. 2007, S. 386 ff.) auf diesen Reformdruck reagiert.

VORSTAND: PROF. DR. JOCHEN ROZEK (VORS.) • PROF. DR. MARTIN SCHULTE (STV. VORS.) • ROBERT BEY (STV. VORS.)
DR. JOACHIM PÜLS (SCHRIFTFÜHRER) • MICHAEL BECKER (SCHATZMEISTER)

C/O LEHRSTUHL F. ÖFFENTLICHES RECHT • TU DRESDEN • D-01062 DRESDEN • FON 0351/463-37340 • FAX 0351/463-37214
E-MAIL: ROZEK@JURA.TU-DRESDEN.DE • INTERNET: WWW.DJGEV.DE
HYPOVEREINSBANK DRESDEN • KONTONR. 5924 111 • BLZ 850 200 86

Die Neuregelungen im Stiftungsrecht haben nicht nur die rechtswissenschaftliche Diskussion nachhaltig befruchtet, sondern sind auch für die rechtsberatende und rechtsgestaltende Praxis von erheblicher Bedeutung. Darüber hinaus werden nach wie vor Fragen nach einer Liberalisierung der Stiftungsaufsicht, der Zulässigkeit von sog. Verbrauchsstiftungen oder der Berechtigung von Stiftungsorganen zur Satzungsänderung kontrovers diskutiert.

Der Referent ist seit 1994 Ordinarius für Öffentliches Recht an der Juristischen Fakultät der TU Dresden und leitet die Forschungsstelle zum Stiftungswesen und Stiftungsrecht. Der Fachöffentlichkeit ist er nicht nur als namhafter Grundgesetzkommentator sowie als Autor zahlreicher Publikationen zu umweltrechtlichen Themen bestens vertraut. Ein weiterer ausgeprägter Schwerpunkt seiner wissenschaftlichen Arbeit liegt im Stiftungsrecht. Als Mitglied mehrerer Stiftungsräte bringt Prof. Dr. Schulte seine Expertise auch in die Praxis des Stiftungswesens ein.

Wir freuen uns sehr, mit dem Referenten einen der bundesweit besten Kenner des Stiftungsrechts zum Auftakt unseres Veranstaltungsjahres 2008 gewonnen zu haben, und hoffen auf zahlreiches Erscheinen. Gäste sind wie stets herzlich willkommen.

Im Anschluss an den Vortrag laden wir zu einem Empfang mit Buffet.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Prof. Dr. Rozek

- Vorsitzender -